

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat wurde im Laufe des Geschäftsjahres 2023 durch 8 Sitzungen, regelmäßige Berichte des Vorstandes und persönliche Gespräche laufend über wichtige Vorgänge unterrichtet.

Die Buchführung, der Jahresabschluss 2023, der Anhang und der Lagebericht wurden von der MOORE SSK Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mbH geprüft. Da diese den gesetzlichen Vorschriften voll entsprechen und die Prüfung zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben hat, wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Ohne den Bestätigungsvermerk einzuschränken, wurde seitens des Wirtschaftsprüfers auf die Ausführungen des Vorstandes im Risikobericht des Lageberichtes verwiesen, wo u.a. festgestellt wird, dass der weitere Bestand des Unternehmens von langfristig gesicherten Investitionszuschüssen im Bereich der Bahninfrastruktur und -erhaltung abhängt.

Dem Aufsichtsrat wurde vom Prüfungsausschuss, aus seiner Sitzung vom 07. Juni 2024 empfohlen, den Jahresabschluss zu billigen und zu beschließen.

Der Aufsichtsrat hat den in seiner Sitzung vom 07.06.2024 den Jahresabschluss 2023 somit gebilligt und ist gemäß § 96 Abs. 4 Aktiengesetz festgestellt.

Der Vorschlag des Vorstandes über die Bilanzgewinnverwendung wurde akzeptiert und der Hauptversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird für ihre Leistungen Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Jenbach, am 07.06.2024

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Franz Hörl

